

# Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung<sup>©</sup>

## als inklusives Praxiskonzept in Kitas und Grundschulen

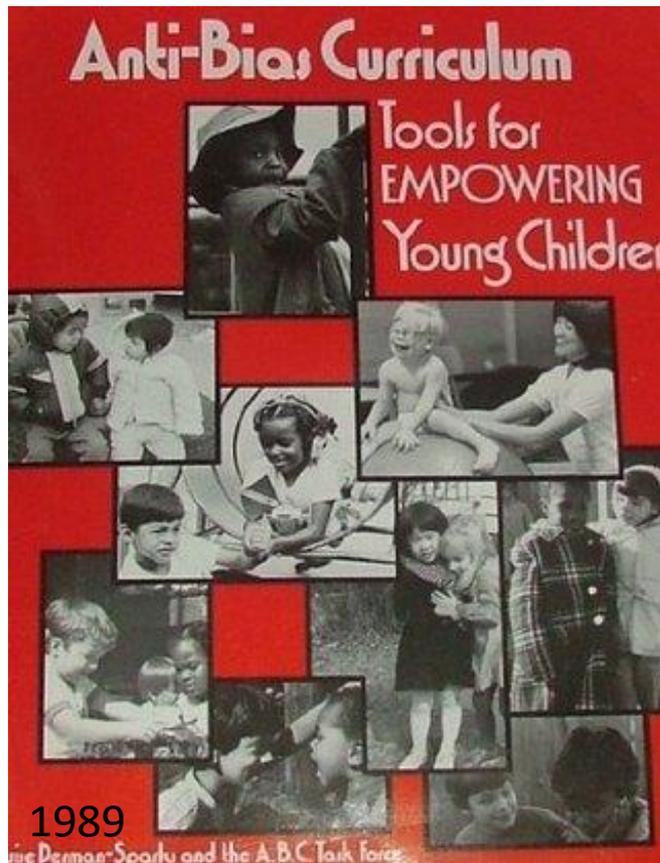


# Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung<sup>©</sup>

- Pädagogischer Ansatz für **Bildungsgerechtigkeit und gegen Diskriminierung**, auf der Basis der Kinderrechte und der BRK
- seit 2000 von der Fachstelle Kinderwelten entwickelt und verbreitet
- Grundlagen: „Anti Bias Education“ und Situationsansatz
- **systematische Qualitätsentwicklung** in Kitas, mit Zielen und Prinzipien für die pädagogische Praxis mit jungen Kindern
- Die Ziele und Prinzipien gelten auch für das Lernen der Erwachsenen (pädagogische Fachkräfte, Leiter\*innen, Eltern /Bezugspersonen) und für eine **diskriminierungskritische Organisationsentwicklung** in Bildungseinrichtungen
- Angebote der Fachstelle: Fortbildungen, Prozessbegleitung, Beratung, Veranstaltungen, Publikationen, Arbeitshilfen



# Anti Bias Education



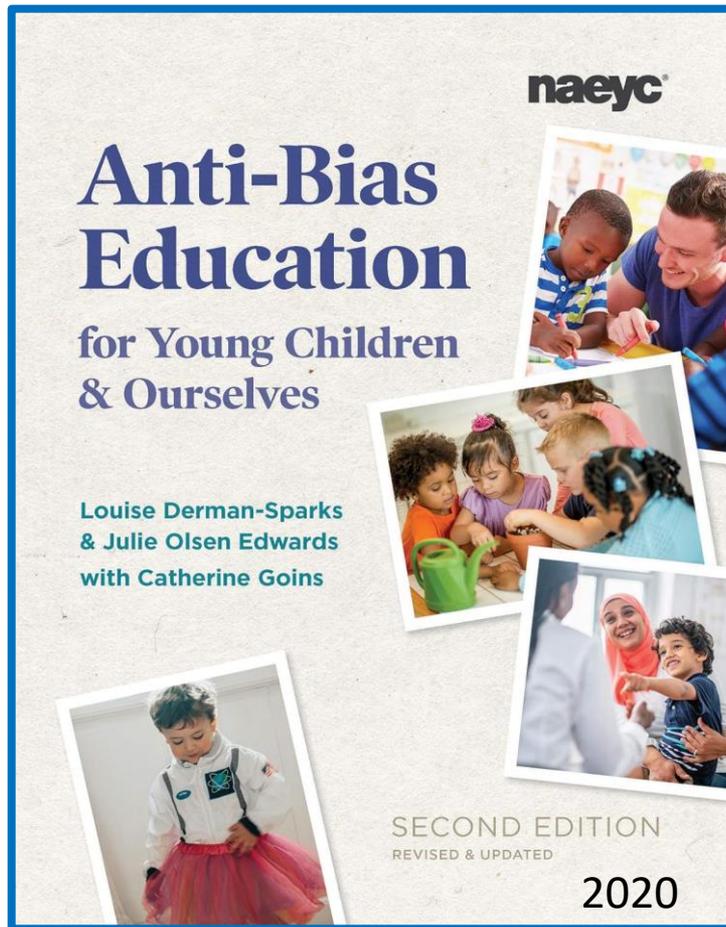
Anti-Bias Curriculum: Tools for Empowering Young Children (1989)

Pädagogischer Ansatz für die Arbeit mit jungen Kindern ab zwei Jahren

- Schutz der Kinder vor den Beschädigungen durch soziale Ungleichheit und Diskriminierung
- Bestärkung der Kinder in ihren sozialen Identitäten und im Wahrnehmen der UN-Kinderrechte
- Erwachsene tragen dafür die Verantwortung

# Anti Bias Education

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



Louise Derman-Sparks:

*„Anti-Bias Education heißt, die Spannung zwischen dem Respektieren von Unterschieden und dem Nicht-Akzeptieren von Äußerungen und Handlungen, die ungerecht oder diskriminierend sind, konstruktiv auszutragen.“*

Diversitätsorientierung &  
Diskriminierungskritik

Respekt für Unterschiede &  
Aktivwerden gegen Unrecht



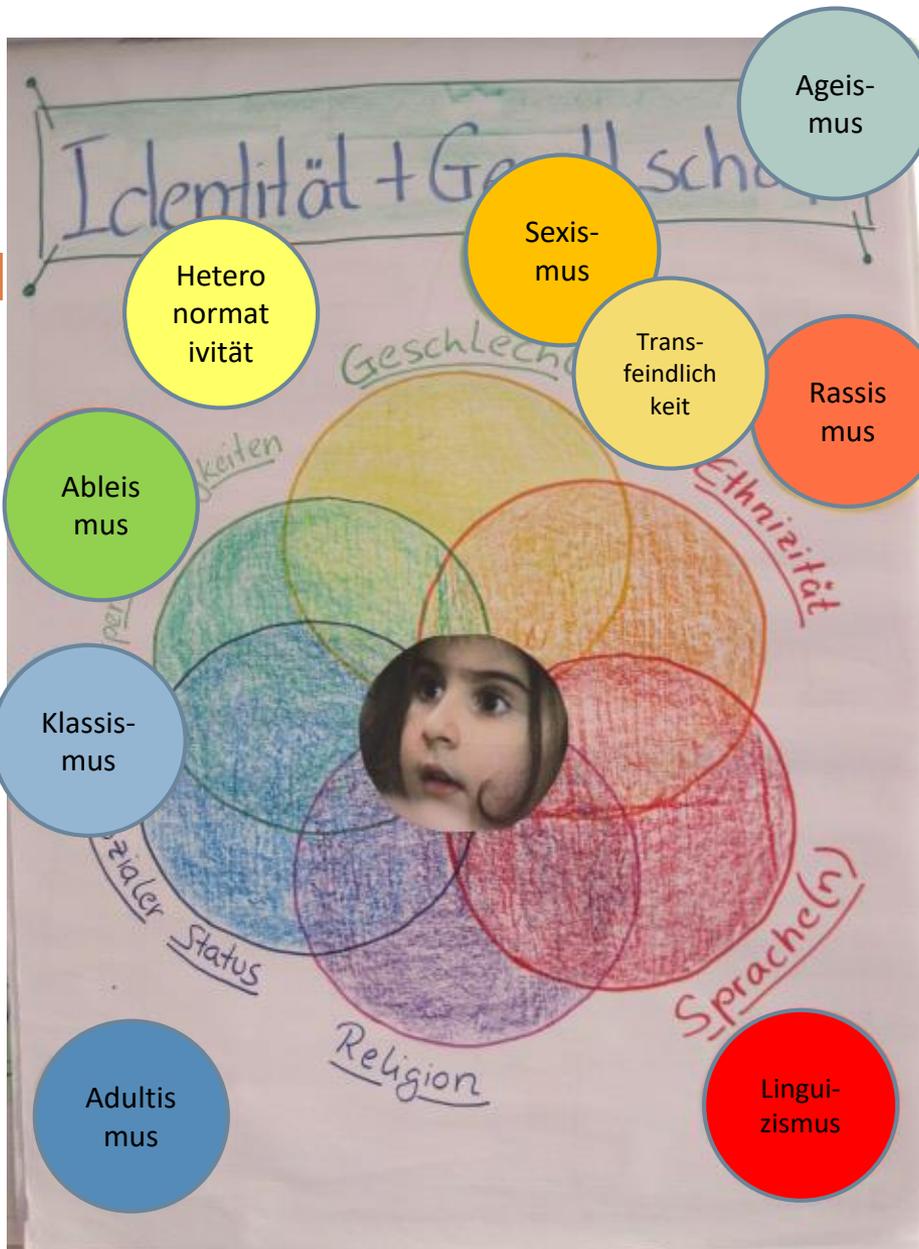
# Identitätsentwicklung: Vielfalt und Diskriminierung

## Identitäten-Blume

Kinder entwickeln ihre Identitäten in der Auseinandersetzung mit den Botschaften über Identitäts-Aspekte, die sie in ihrer Umgebung wahrnehmen. Wirksam sind insbesondere gesellschaftlich relevante Unterscheidungskategorien (Alter, Gender, Herkunft, sozialer Status, Behinderung etc.)

## Diskriminierungs-Risiken

Entlang dieser Aspekte werden Ungleichbehandlungen und Benachteiligungen vorgenommen, gestützt von diskriminierenden Ideologien. Sie machen es Kindern schwer, bestimmte Aspekte ihrer Identität auf positive Weise zu entfalten.



# Diskriminierende Botschaften und Selbstbild

- Kinder sind scharfe Beobachter\*innen und verbinden ihre Beobachtungen mit bewertenden Botschaften, die es in ihrer Umgebung über Merkmale und Handlungen von Menschen bzw. Gruppen von Menschen gibt
- Sie konstruieren daraus ihr Selbstbild und ihr Bild von anderen Menschen: was in ihrem gesellschaftlichen Umfeld als „normal“ und was als „abweichend“ gilt und zu welcher Kategorie sie und ihre Familie gehören
- Negative oder diskriminierende Vorurteile, die ihnen oder ihrer Familie gelten, beschädigen das Selbstwertgefühl von Kindern und stellen eine Bildungsbarriere dar. Wird nicht interveniert, so glauben Kinder, dass sie an diesem Ort davor nicht geschützt sind.

# Diskriminierende Botschaften und Selbstbild

Die Journalistin Melisa Erkurt wuchs mit der Botschaft ihres Vaters auf:  
„Solche wie wir dürfen in Österreich nur arbeiten, nicht studieren.“

Sie schloss die Universität ab und hatte bis zuletzt „das Gefühl, da aber gar nicht hinzugehören“.

Dieses Gefühl begann im Kindergarten: „Bei mir wurde immer alles anders bewertet. Wenn ich schüchtern war, lag das daran, dass ich ein muslimisches Mädchen war.“

„Es war lange so, dass ich dachte, ich dürfte als Migrantin nur über bestimmte Themen sprechen. Im Kindergarten hatte ich Angst, gehänselt zu werden, weil ich irgendetwas auf Deutsch falsch sagen könnte. Mir wurde auch nicht viel zugetraut, deshalb dachte ich: Dann höre ich einfach ganz auf zu sprechen.“

*Melisa Erkurt, Edition F 2020, o. S.*

# Diskriminierende Botschaften und Bilder über Menschen/ Gruppen von Menschen

Bereits im Alter von 3 Jahren zeigen Kinder Vorformen von Vorurteilen:

„Ein behindertes Kind lade ich nicht zum Geburtstag ein.“

„Ich spiele nicht mit dir, weil du jüdisch bist.“

„Diese Farbe ist nicht für Mädchen.“

„Jamaya kann nicht Dornröschen sein, sie ist braun.“

Der „Stoff“, aus dem sich Kinder ihr soziales Wissen konstruieren, entstammt vielfältigen Quellen: Menschen, Ausstattung, Routinen, wer da ist und wer fehlt...

# Normierungen durch (Un-)Sichtbarkeit

„Weil Kinder von ihrem ersten Lebensjahr an aufmerksam beobachten, was um sie herum geschieht, wird das, was sie nicht sehen oder hören, genauso bedeutsam wie das, was sie sehen und hören. **Unsichtbarkeit löscht Identität und Erfahrung aus, Sichtbarkeit bestärkt Wirklichkeit.** Darüber, wie sichtbar sie selbst und ihre Familien in der Umgebung sind, lernen Kinder, welchen Wert sie und ihre Familie haben.“

Louise Derman-Sparks 2014

# Normierende Botschaften: Ausstattung



©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA

Mary Hoffman & Ros Asquith: Du gehörst dazu. Das große Buch der Familien. Sauerländer 2010



# Normierende Botschaften: Interaktion

Wie wird über Familien gesprochen?

- „intakte“ Familien
- „Bilderbuchfamilien“
- „vollständige“ Familien
- „bildungsnahe“/“bildungsferne“ Familien
- Flüchtlingsfamilien
- A. hat „nur“ eine Mama...
- „fehlende Sprachkenntnisse“

→ Bezeichnungen enthalten Bewertungen, was als „normal“ gilt und „wünschenswert“

# Normierende Botschaften: Ausstattung



„Hautfarbe“?

Labbe Bastelbedarf  
2018

# Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung<sup>©</sup>

- In Kinderwelten haben wir „Anti Bias Approach“ mit „Ansatz Vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung“ übersetzt.
- Allerdings geht es bei dem Ansatz nicht nur darum, sich seiner persönlichen Vorurteile bewusst zu werden.
- Es geht darum, Ungerechtigkeiten und Diskriminierungen und ihre Auswirkungen auf Kinder und ihre Familien zu erkennen und diese gemeinsam mit anderen zu verändern:
- → Handlungsaufforderungen auf allen Ebenen:
  - Mikro-Ebene fachliches Handeln in Bildungseinrichtungen
  - Meso-Ebene institutionelle Strukturen
  - Makro-Ebene Bildungssystem

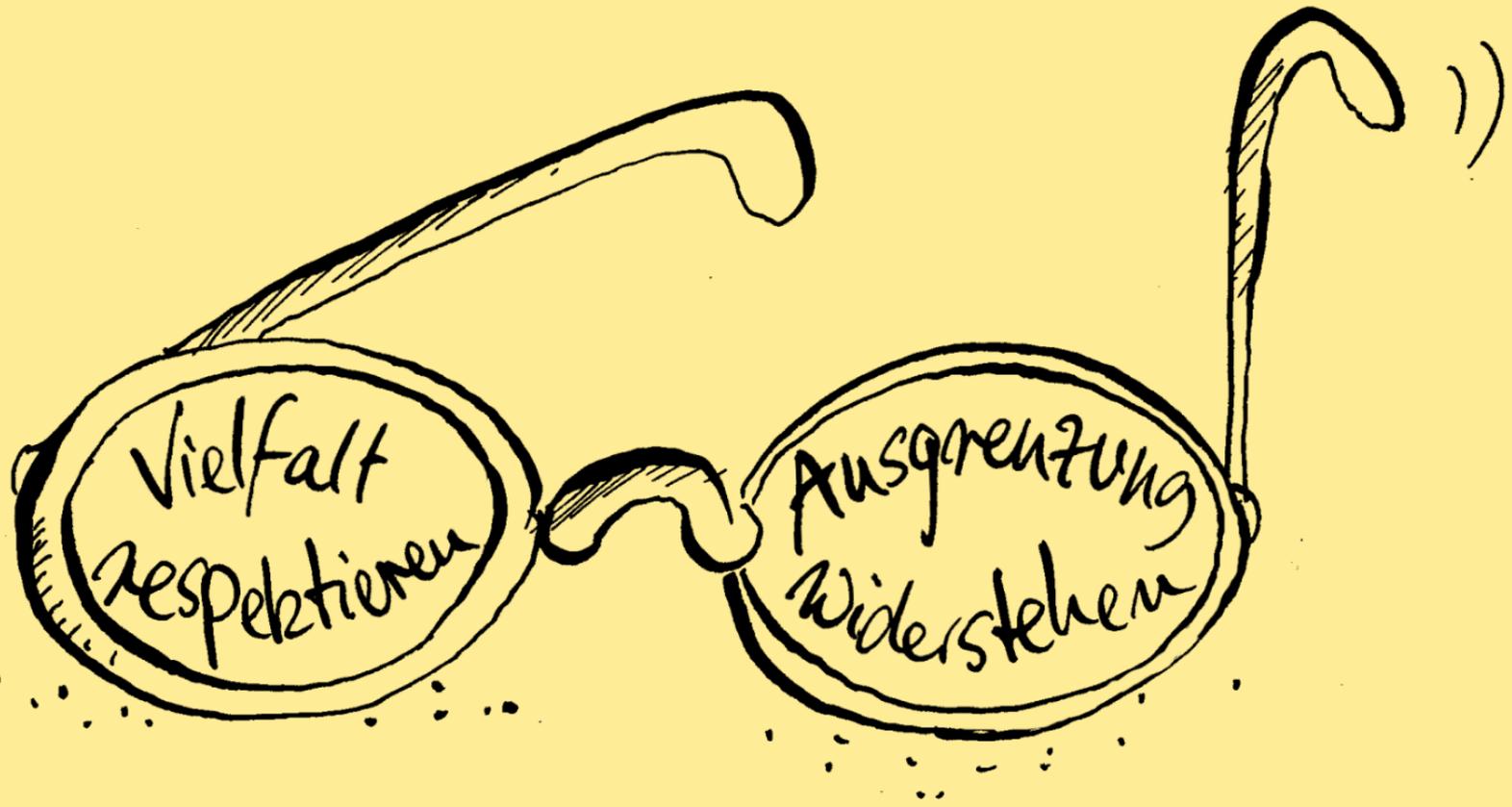


# Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung<sup>©</sup>

- Vorurteile (Biases) sind eingebettet in gesellschaftliche Verhältnisse.
- Diskriminierende Vorurteile dienen vor allem dazu, soziale Ungleichheit zu rechtfertigen. „Vorurteilsbewusst“ im Ansatz der VBuE ist mit dem fachlichen Auftrag verbunden, sich darüber bewusst zu werden.
- Die Bewusstwerdung gelingt nicht alleine, denn die eigenen Sichtweisen sind immer begrenzt
  - durch verinnerlichte Normalitätsvorstellungen
  - von der eigenen gesellschaftlichen Position
  - durch einseitige Informationen und kolonial geprägte Wissensbestände (Ethnozentrismus, Eurozentrismus): Wer wird gezeigt/genannt? Wer fehlt?



# Inklusive Blickschärfungen mit dem Ansatz Vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung<sup>©</sup>

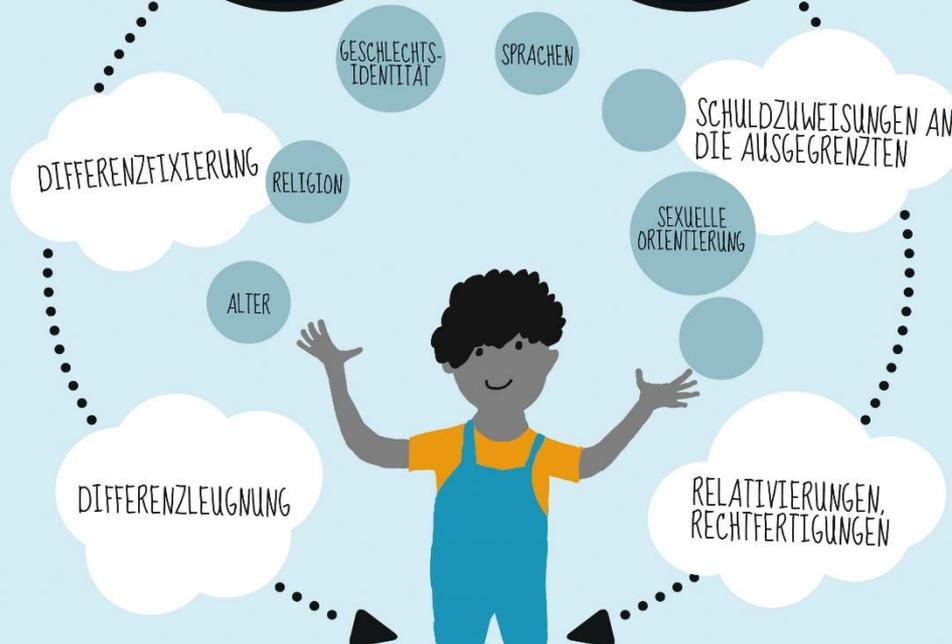


©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)

# MÖGLICHE FÄLLEN IM UMGANG MIT UNTERSCHIEDEN





**„Alle Kinder sind gleich,  
jedes Kind ist besonders!“**



# Vier Ziele Vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung<sup>©</sup>

Ziel 1: Alle Kinder in ihren Identitäten bestärken

Ziel 2: Allen Kindern Erfahrungen mit Unterschieden ermöglichen

Ziel 3: Das kritische Denken über Einseitigkeiten und Ungerechtigkeit anregen

Ziel 4: Das Aktivwerden gegen Einseitigkeiten, Ungerechtigkeit und Diskriminierung ermutigen

Erfordert eine systematische Qualitätsentwicklung entlang der vier Ziele für Kinder, korrespondierend zu vier Zielen für Fachkräfte und Leitung und zu Qualitätsansprüchen für Kitaträger



# Pädagogische Praxis vorurteilsbewusst gestalten in der...

Lernumgebung



Interaktion mit Kindern



Zusammenarbeit  
Im Team



Zusammenarbeit  
mit Familien





Reihe Inklusion  
in der Kitap Praxis,  
7 Bände,  
Verlag Wamiki  
2017-2021



Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)



# Ziel 1: Alle Kinder in ihren Identitäten bestärken

- Jedes Kind findet sich und seine Familie in der Kita wieder
- Respektvolle Bezeichnungen für die Kinder und ihre Familien verwenden
- Selbstbezeichnungen erfragen
- Bestärkende Erfahrungen mit anderen unterstützen, die Diskriminierungserfahrungen teilen

# Ziel 1: Alle Kinder in ihren Identitäten bestärken



©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung®

Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)



Institut für den Situationsansatz

# Vorbilder/ Rollenmodelle

Salikou stellt sein Lieblingsbuch vor, das über den Boxer Muhammad Ali

[https://www.instagram.com/tv/CSWtKQmgBwr/?utm\\_medium=share\\_sheet](https://www.instagram.com/tv/CSWtKQmgBwr/?utm_medium=share_sheet)

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



Little People, **BIG DREAMS**®



Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)



Aus Scham wird Stolz

RomaniPhen e.V. Verein von Rom:nja und Sinti:zze

# Ziel 2: Allen Kindern Erfahrungen mit Unterschieden ermöglichen

- Darstellung von Unterschieden immer ausgehend von etwas Gemeinsamem, das Menschen teilen (um Othering zu vermeiden)
- Respektvolle Bezeichnungen für die Benennung von Unterschieden finden (vergleichen, aber nicht bewerten, sondern beschreiben)



# Familienbilder

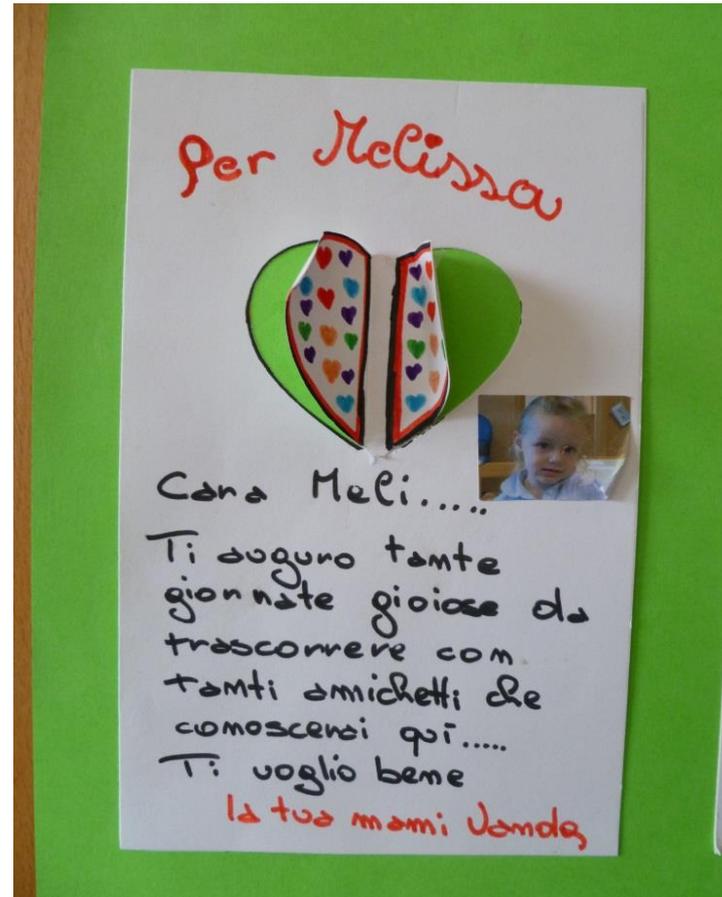


©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



# Ziel 2: Allen Kindern Erfahrungen mit Unterschieden ermöglichen

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



Eltern/  
Bezugspersonen  
gestalten Karten  
für ihre Kinder  
mit guten  
Wünschen zum  
Kitajahr

Ziel 1 und 2

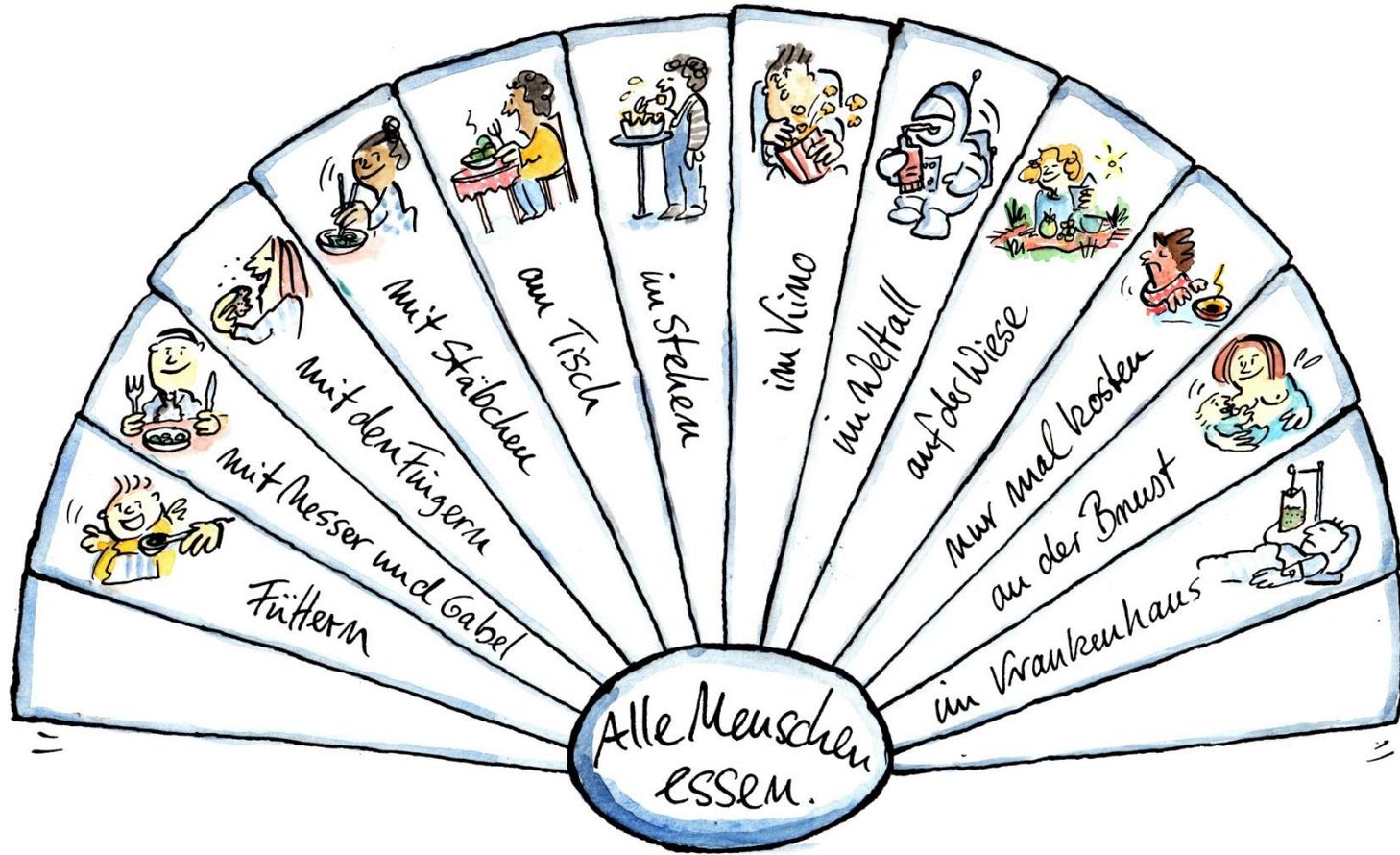


# Diversitätsorientierte Ausstattung mit Kinderbüchern

<https://situationsansatz.de/fachstelle-kinderwelten/kinderbuecher/kinderbuchempfehlungen/>



# Ja zu Unterschieden! Unterschiede sichtbar machen



**Vielfalt respektieren:** Gemeinsamkeiten sind der Ausgangspunkt für die Darstellung von Unterschieden. Sie sind jeweils eine Möglichkeit von vielen und stehen gleichwertig nebeneinander. Sie laden zum Vergleichen ein.

# Ziel 3: Das kritische Denken über Einseitigkeiten und Ungerechtigkeit anregen

- Ungerechtigkeiten thematisieren
- Durchführung von Forschungsprojekten über die soziale Wirklichkeit und was daran gerecht/ungerecht ist
- Materialien überprüfen: Sind sie so, dass sie allen Kindern Identifikationsangebote machen? Zeigen sie die tatsächliche Vielfalt? Zeigen sie Stereotype?
- Bezeichnungen überprüfen: Sind sie respektvoll?

# Mit Kindern Diskriminierung thematisieren

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



Gesprächs mit Kindern über Ausgrenzungs- und Diskriminierungserfahrungen in der Kita



# Diskriminierungskritische Überprüfung der Aktivitäten

**KiDs aktuell**  
 1/2018



## VORURTEILSBEWUSST (VOR-)LESEN

### Kinderbücher für alle!

Kinderbücher eröffnen Welten. Mal näher an der eigenen Realität orientiert, mal weiter von ihr entfernt, bieten sie Kindern Gelegenheit für die Identifikation mit ihren Protagonist\*innen und die Auseinandersetzung mit der Welt. Doch manche Kinder finden sich und ihre Familien in den meisten Büchern nicht wieder. Und in einigen kommen sie nur auf stereotype oder diskriminierende Weise vor. Das spiegelt die Machtungleichheiten in dieser Gesellschaft wider. So werden Kinderbücher zu einer der Quellen, durch die alle Kinder diese kennenlernen.

In diesem „KiDs aktuell“ beschäftigen wir uns mit der vielfaltsbewussten und diskriminierungssensiblen Auswahl von Kinderbüchern und werfen einen kritischen Blick auf den eigenen Bücherbestand.

**VIelfaltsbewusst: WER KOMMT (NICHT) VOR?**

Gesellschaftlich benachteiligte Gruppen werden in Kinderbüchern kaum abgebildet. Welche Botschaft wird vermittelt, wenn ein Kind und seine Lebenswelt gar nicht erst vorkommt? In den folgenden zwei Beispielen geht es um die Darstellung von Menschen verschiedener körperlicher Fähigkeiten, verschiedener Hauttöne und Religionen.

*„Ich heute jetzt seit vier Jahren über Kinder- und Jugendliteratur und habe immer noch kein einziges Buch über eine Hauptfigur mit körperlicher Beeinträchtigung gelesen. Das nervt mich schon ein bisschen, denn es kann leicht dazu führen, dass Menschen wie ich – Teenager im Rollstuhl – sich fühlen, als wären wir nicht die Norm, als wären wir anders und nicht so ganz richtig. [...] Wasst ihr, wir alle möchten uns in Charakteren wiederfinden!“*

*„Wie viele Siebenjährige schrieb ich schon früher gern Geschichten! Aber nicht alle Werke von Siebenjährigen unterliegen sich einer strengen Selbstzensur. Die Worte ‚Bangkokisch‘ und ‚muslimisch‘ habe ich in meinem Kopf gestrichelt, bevor sie überhaupt auf dem Papier landeten. Meine Charaktere waren kämpferische, kluge Heldinnen; aber es gab keine Erwähnung von Bräunen-Haut oder einem Kopffuch. Bücher waren immer wie Schätze für mich. Ich lernte aus ihnen jedoch auch, dass Menschen meiner ethnischen Herkunft und meines Glaubens in solchen Geschichten keinen Platz haben.“*

1. <https://www.theguardian.com/world/books/2015/oct/17/kids-buch-diskriminierung>

2. <https://www.theguardian.com/world/books/2015/oct/17/muslim-characters-books-diversity>

KiDs aktuell – Vorurteilsbewusst Vor-lesen – Kinderbücher für alle!

**KiDs aktuell**  
 2/2016



## KINDERLIEDER FÜR ALLE!

### Anregungen für eine vorurteilsbewusste Praxis

Kinderlieder haben es in sich: Sie fördern Musikalität und Sprachentwicklung, können hartnäckige Ohrwürmer sein, sie machen Spaß und stärken das Gruppengefühl. Und sie enthalten Botschaften über die Welt und darüber, was als „normal“ gilt – oder eben nicht. In dieser Funktion können sie dazu beitragen, den Horizont zu erweitern oder zu verengen, korrektes oder falsches Wissen zu vermitteln, Kinder zu stärken oder auszugrenzen. Dieser Text soll dabei unterstützen, aufmerksam für die versteckten Botschaften einiger gängiger Kinderlieder zu sein, und Lust auf eine Entdeckungsreise durch das breite Angebot an Alternativen machen – wir wünschen viel Freude dabei!

**Fallbeispiel 1: „Drei Chinesen mit dem Kontrabaß“**

Ein aus Japan stammender Vater hat sein Kind, 1. Klasse, von der Schule als Es erwidert, dass sie das Lied „Drei Chinesen mit dem Kontrabaß“ gesungen hätten und dabei auf Anweisung der Lehrerin die Augenwinkel mit den Fingern hochgezogen haben, damit ein sogenanntes „Schlitzaugen“-Gesicht entsteht. Die Beschwerde des Vaters führt dazu, dass das Kind vor der Klasse vorgeführt wird: Es habe ja keinen chinesischen Hintergrund und das Lied könne es nicht betiteln. Quelle: <https://www.opensocietyfoundations.org/node/51055>

**KINDERLIEDER VORURTEILSBEWUSST BETRACHTET**

Es gibt viele Lieder, die weder im positiven noch im negativen Sinn Bezug zu vielfaltsbezogenen Inhalten haben. Manche Kinderlieder oder -reime offenbaren jedoch bei kritischer Betrachtung abwertende Inhalte über Geschlechtszugehörigkeiten, über Körperformen, Religionen, Familienkulturen, Aussehen oder weitere Vielfaltspunkte. Wir verzichten darauf, die Liedtexte der folgenden Beispiele zu veröffentlichen – bei Interesse sind sie im Internet zugänglich.

*„Das eine Kind ist so“* – In der Absicht, Vielfalt zu thematisieren, werden Kinder in diesem Lied anhand ihrer Unterschiede und Gemeinsamkeiten charakterisiert. Dabei

KiDs aktuell – Kinderlieder für alle!

**KiDs aktuell**  
 1/2016



## FASCHING VORURTEILSBEWUSST FEIERN!

### Anregungen für eine diskriminierungssensible Praxis

Faschier ist Faschingszeit! Viele Kinder lieben es, sich zu verkleiden, und das Faschingsfest mit seinen Kostümierungen, der besonderen Raum-Deko, Süßigkeiten und Chips ist ein beliebtes Highlight im Kita- und Grundschul-Alltag. Was jedoch, wenn der Spaß des einen Kindes verletzendes Botschaften über die Familie des anderen enthält? Was, wenn Kostüme Stereotype über Geschlecht, Hautfarbe oder Familienkulturen aufgreifen und wiederholen?

In diesem „KiDs aktuell“ möchten wir dazu einladen, genauer hinzusehen und aufmerksam zu werden für die Wirkung von Verkleidungen, die rassistische, kulturalisierende oder geschlechtsstereotype Bilder bedienen. Es geht darum, uns darüber klar zu werden, welche Botschaften auch bei Fasching an Kinder weitergegeben werden und wie diese Botschaften auf sie wirken. Ziel ist, das Fest so zu gestalten, dass alle daran Spaß haben können.

KiDs aktuell – Fasching vorurteilsbewusst feiern!

Weitere KiDs aktuell: [https://situationsansatz.de/?s=kids+aktuell&post\\_types=publikationen](https://situationsansatz.de/?s=kids+aktuell&post_types=publikationen)  
 12 Ausgaben, Zusendung gegen Einsendung eines frankierten Umschlags an die Fachstelle,  
 Betreff: Materialien-Paket



# Ziel 4: Das Aktivwerden gegen Einseitigkeiten, Ungerechtigkeit und Diskriminierung ermutigen

- In Gesprächen mit Kindern Problemlösefähigkeiten herausfordern
- Konkrete Maßnahmen planen, um sich zu wehren oder zu protestieren, die nah am Erleben der Kinder sind
- Mutmachgeschichten, in denen Menschen sich wehren oder gewehrt haben
- Abwertende Bezeichnungen durch bessere ersetzen

Erfahrungen mit Ausgrenzung und Herabwürdigung zum Thema machen und Problemlösungen finden

Das ist Yunus.

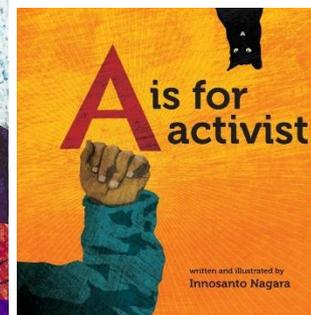
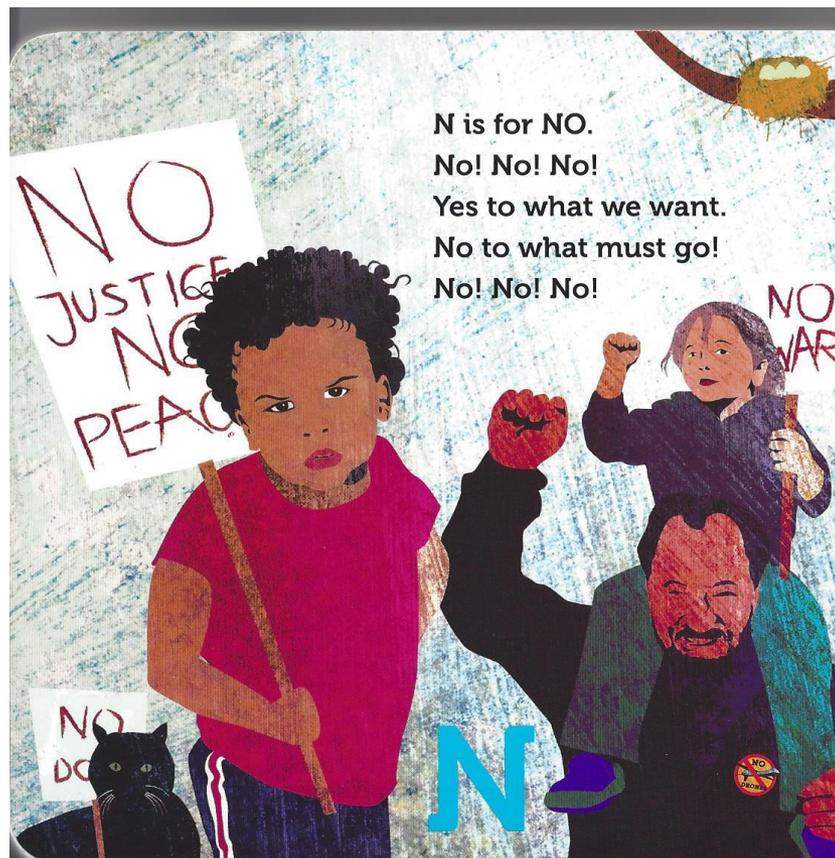
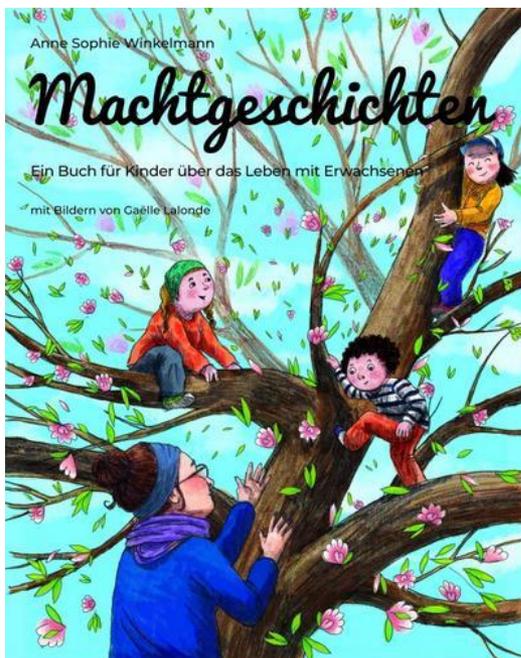
**Yunus** ist acht und lebt mit seiner Mutter, seinem Vater, seiner älteren Schwester und seinem jüngeren Bruder zusammen. Yunus' beste Freundin Pelin wohnt im selben Haus wie er und sie gehen jeden Morgen zusammen zur Schule. Yunus und Pelin sprechen miteinander manchmal auf Türkisch und manchmal auf Deutsch. Neulich hat ein Nachbar sie angeschrien: „Hört auf mit dem türkischen Gequassel!“ Da sind sie erschrocken und haben nicht verstanden, warum er sauer auf sie war.

**Qualitätsansprüche Vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung:** Wir üben mit Kindern, zu schildern, was ihnen Ungerechtes passiert ist und wie sie sich dabei gefühlt haben.



# Kinderbücher über Proteste gegen gesellschaftliche Missstände

Anne Spohie Winkelmann: Machtgeschichten,  
 edition Claus  
 Berlin 2019.



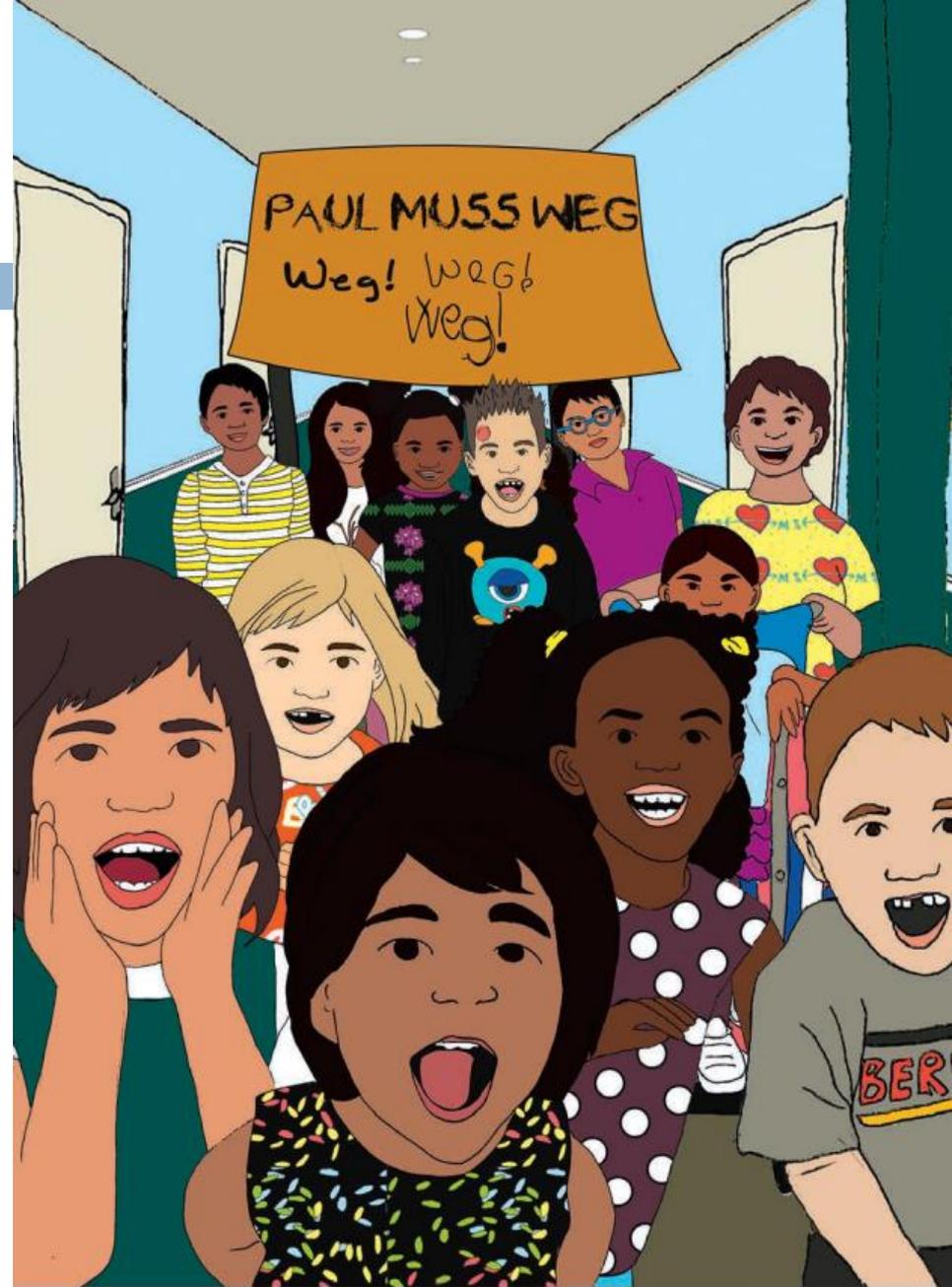
Innosanto Nagara: A is for Activist, Triangle Square, New York 2013.

Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
 Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



Kinder protestieren gegen einen Erzieher in der Unterkunft, der gemein zu ihnen ist



# Diskriminierungskritische Beschwerdeverfahren

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



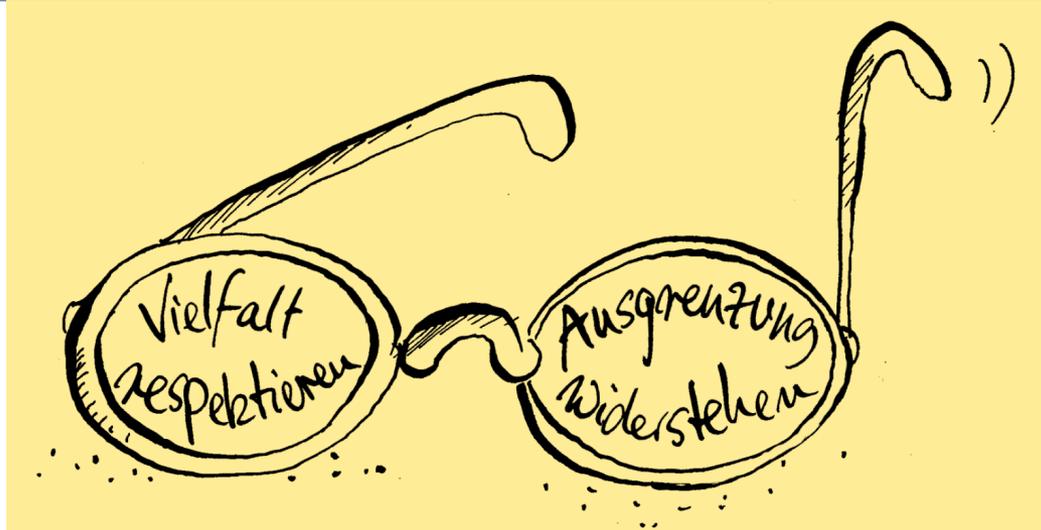
Arbeitshilfe zur Einführung  
diskriminierungssensibler  
Beschwerdeverfahren in der Kita  
(2019)

[https://situationsansatz.de/wp-content/uploads/2020/07/Kids\\_Arbeitshilfe\\_webversion.pdf](https://situationsansatz.de/wp-content/uploads/2020/07/Kids_Arbeitshilfe_webversion.pdf)



Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)

# Wie erwirbt man die vorurteilsbewusste Brille?



# Systematische Implementierung VBuE

Vorurteilsbewusste Qualitätsentwicklung zielt auf Praxisveränderung in Richtung Inklusion und erfordert

- Wissenserweiterung
  - Selbstreflexion
  - Praxisreflexion
- der pädagogischen Fachkräfte.



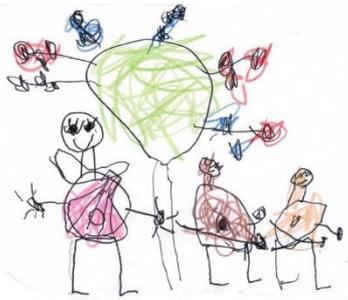
# Systematische Implementierung VBuE

Das ganze Team verpflichtet sich zur vorurteilsbewussten Qualitätsentwicklung und bildet sich fort

- Dauer: mindestens 2 Jahre
- Seminartage wechseln sich ab mit Praxisphasen
  - 2-3 Tage zur Einführung
  - Je 1 Tag pro Ziel
  - 1-2 Tage zum Abschluss
- Die Leitung bildet sich fort, um das Team zu unterstützen
- Der Träger entwickelt vorurteilsbewusste Trägerqualität



# Aktivitäten zu den Zielen 3 und 4 können Kitas angreifbar machen



## KiDs aktuell

2/2022

### WE ARE FAMILY!

#### Diskriminierungssensible Alternativen zu Mutter-/Vatertag

In vielen Kitas und Grundschulen wird heute noch jedes Jahr Muttertag und auch Vatertag gefeiert. Aber nicht alle Kinder können mitfeiern und so stellen diese Tage für viele Kinder aufgrund ihrer eigenen Familienrealität ein Dilemma dar und signalisieren ihnen: Mit deiner Familie stimmt etwas nicht. Darüber hinaus vermittelt es allen Kindern ein bestenfalls einseitiges, schlimmstenfalls diskriminierendes Geschlechter- und Familienbild. In diesem KiDs aktuell geht es um die kritische Betrachtung von Mutter-/ Vatertag, um problematische Aspekte ihrer Anwendung in der pädagogischen Praxis und um Alternativen, mit Kindern die Liebe zu ihren Hauptbezugspersonen zu feiern.

#### WELCHE KINDER KÖNNEN (NICHT) MITFEIERN?

Aus Mutter, Vater und Kindern bestehende Kleinfamilien sind sowohl historisch als auch im globalen Vergleich die Ausnahme. Und auch heute wachsen bundesweit etwa ein Viertel der Kinder nicht mit Mutter und Vater auf.<sup>1</sup>

Was machen Kinder am Vater- und Muttertag, die

- gleichgeschlechtliche Eltern haben?
- mit mehr als zwei Eltern aufwachsen, z.B. in Patchwork-, Co-Elternschafts- oder Poly-Familien-Konstellationen?<sup>2</sup>
- ausschließlich bei einem Elternteil leben?
- Hauptbezugspersonen haben, für deren Geschlechtsidentität weder die Kategorie Vater noch Mutter stimmig sind?
- nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen, sondern beispielsweise bei ihren Großeltern, bei Adoptiv-/Pflegeeltern, in Einrichtungen der stationären Jugendhilfe?
- in Familiensystemen aufwachsen, in denen Mutter- und Vaterschaft generell weniger im Zentrum stehen?
- Eltern und Bezugspersonen haben, die nicht erreichbar sind (z.B. Klinikaufenthalt, Gefängnis, Tod, usw.)

Diese Kinder bekommen ein deutliches Signal: Sie und ihre familiäre Situation werden nicht mitgedacht.

1 Quelle: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/alters-sein-in-deutschland-1740488?view=...>

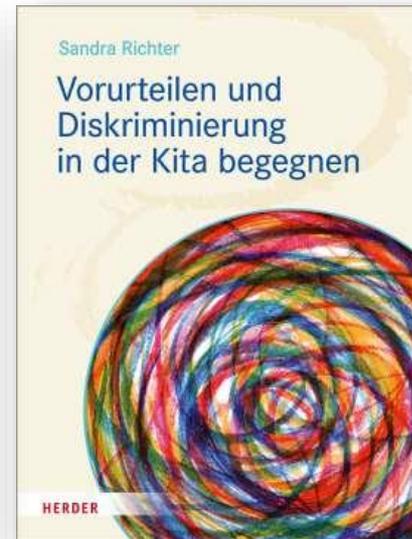
2 Zur Erläuterung der Begriffe und zur Vertiefung siehe z.B. <https://gender-dings.de/familie/familienformen/>.

Eine Kita teilte den Eltern/Bezugspersonen der Kinder mit, dass sie der Vielfalt von Familienkonstellationen gerecht werden und deshalb von stereotypen Mutter- und Vatertagsgeschenken Abstand nehmen wollen, erleben einen Shitstorm, angeführt von einem konservativen Lokalpolitiker.

[Kinderwelten Info 02/2020: Hate Speech und Shit Storms: Mediale Angriffe auf vorurteilsbewusste Kitapraxis zurückweisen – Institut für den Situationsansatz](#)



# Publikationen der Fachstelle: Bücher



**Wagner, Petra** (2014): Was Kita-Kinder stark macht: Gemeinsam Vielfalt und Fairness erleben. Cornelsen

**Wagner, Petra** (Hrsg.) (2022): Handbuch Inklusion. Grundlagen einer vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung. Verlag Herder, Freiburg im Breisgau. (4. Auflage)

**Richter, Sandra** (2022): Vorurteilen und Diskriminierung in der Kita begegnen. Herder Verlag, Freiburg.

# Reihe für die pädagogische Praxis: KiDs aktuell

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA

**KiDs aktuell**  
1/2016



**FASCHING VORURTEILSBEWUSST FEIERN!**  
Anregungen für eine diskriminierungssensible Praxis



**KiDs aktuell**  
2/2016



**KINDERLIEDER FÜR ALLE!**  
Anregungen für eine vorurteilsbewusste Praxis

**KINDERLIEDER VORURTEILSBEWUSST BETRACHTET**

**KiDs aktuell**  
2/2017



**FAIR PLAY! VIELFALT IN SPIELMATERIALIEN**  
Anregungen für eine diskriminierungssensible Praxis

**SOFTSCHAFTEN AN DEN KINDER**

**KiDs aktuell**  
2/2017



**LET'S PARTY?! UMGANG MIT RELIGIÖSEN FESTEN**  
Anregungen für eine diskriminierungssensible Praxis

**KiDs aktuell**  
2/2018



**SAY MY NAME!**  
Für einen vorurteilsbewussten Umgang mit den Namen von Kindern und Familien



**KiDs aktuell**  
1/2018



**VORURTEILSBEWUSST (VOR-)LESEN**  
Kinderbücher für alle!

**VIELFALTBESITZ: WIE KOMMT DAS HERVOR?**

**KiDs aktuell**  
1/2019



**BESCHWEREN ERLEICHTERN!**  
Für diskriminierungssensible Beschwerdeverfahren in der Kita

**VIELFALTBESITZ: WIE KOMMT DAS HERVOR? (Fortsetzung)**

**KiDs aktuell**  
2/2019



**MOVE IT!**  
Für diskriminierungssensible Bewegungsspiele mit Kindern

**PROBLEMLÖSUNGSSPIELKLASSEN**

**KiDs aktuell**  
1/2020



**MEIN KÖRPER – MEIN ZUHAUSE!**  
Anregungen für eine diskriminierungssensible Praxis

**ALLE KINDER HABEN RECHT AUF UNTERSCHIEDLICHE INFORMATIONEN**

**KiDs aktuell**  
1/2020



**ES WAR EINMAL!**  
Anregungen für diskriminierungskritische Perspektiven auf Märchen

**EINE GROSSE KASSE: MÄRCHEN KRITISCH BETRACHTET**

<https://situationsansatz.de> in der Mediathek



Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)



# Praxismaterialien



## Pädagogisches Begleitmaterial

Download:

<https://situationsansatz.de/wp-content/uploads/2022/01/IST-221122begleitheft-links-kor-WEB.pdf>

**Kinderbuch** (5 B nde zweisprachig Deutsch-Arabisch, -Tigrinya, -Kurmanci, -Farsi, -Englisch)

Download beim Verlag <https://www.vielundmehr.de/bilderbuecher/wir-kinder-aus-dem-fluechtlingsheim/>



Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)



# Kinderwelten-Infos

© geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA

## KINDERWELTEN INFO

### Hate Speech und Shit Storms: Mediale Angriffe auf vorurteilsbewusste Kitapraxis zurückweisen

Hate Speech und Shit Storms stellen auch Einrichtungen, die Diversität wertschätzen und sich gegen Diskriminierung positionieren. Mit diesem Info-Beitrag werden wir diese Phänomene mit der Hilfe der Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung zeigen mögliche Gegenstrategien auf. Wir wenden uns damit an Kitaleitungen, Fachberater\*innen und Trägervertreter\*innen und Trägervertreter\*innen.

Hate Speech sind Shit Storms sind Begriffe die besonders im Internet zu finden sind. Sie können aber auch in sozialen Medien (wie Facebook, Twitter, YouTube, Instagram) oder in Printmedien (wie Zeitungen, Zeitschriften) vorkommen. Sie sind eine Form der Verhöhnung, Beschimpfung oder Beleidigung von Einzelpersonen oder Gruppen. Sie können auch die Bezeichnung für eine Gruppe von Menschen sein, die sich gegenseitig verhöhnen, beschimpfen oder beleidigen. Sie können auch die Bezeichnung für eine Gruppe von Menschen sein, die sich gegenseitig verhöhnen, beschimpfen oder beleidigen. Sie können auch die Bezeichnung für eine Gruppe von Menschen sein, die sich gegenseitig verhöhnen, beschimpfen oder beleidigen.

Wie wir mit diesen Phänomenen umgehen, ist eine wichtige Frage. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie wir mit diesen Phänomenen umgehen können. Eine Möglichkeit ist, sie zu ignorieren. Eine andere Möglichkeit ist, sie zu widerlegen. Eine dritte Möglichkeit ist, sie zu melden. Eine vierte Möglichkeit ist, sie zu ignorieren.

Wir hoffen, dass dieser Info-Beitrag Ihnen bei der Bekämpfung von Hate Speech und Shit Storms helfen wird. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an die Redaktion von Kinderwelten.

18.11.2022

## KINDERWELTEN INFO 4

### Antidiskriminierung in der Kita verankern

Diskriminierung ist eine Realität: Menschen werden mit Verweis auf Gruppenzugehörigkeiten und zugeschriebene Identitätsmerkmale abgewertet, ausgegrenzt, benachteiligt. Diskriminierung betrifft auch die Kinder und Erwachsenen in der Kita. Mit diesem Info-Brief wenden wir uns an Kitaleitungen, Fachberater\*innen und Trägervertreter\*innen in ihrer Verantwortung, Antidiskriminierung in ihren Einrichtungen zu verankern.

Was ist Diskriminierung?  
Diskriminierung stellt die Praxis der Herabsetzung, Benachteiligung und Ausgrenzung, die gegen Angehörige bestimmter Gruppen gerichtet ist. Die Faktoren hier sind ungleiche Machtverhältnisse und liegt sich u.a. im Geschlecht oder verschiedenen Zugang zu Ressourcen wie Bildung, Arbeit oder Wohnung und im Zugehörigkeit der Herkunft. Diskriminierung erfolgt entlang verschiedener Gruppenzugehörigkeiten wie: Geschlecht, Sexualität, Religion, Behinderung, Lebensstil, professioneller Hintergrund, Herkunft, Religion, Sprache oder sozialer Status. Menschen sind Menschen, mit anderen Diskriminierungsformen verbindet, die sich überschneiden.

Wie wird Diskriminierung in der Kita verankert?  
Diskriminierung ist auch ein Bestandteil einer guten Kita. Es geht um die Anerkennung der Vielfalt der Kinder und Erwachsenen in der Kita. Es geht um die Anerkennung der Vielfalt der Kinder und Erwachsenen in der Kita. Es geht um die Anerkennung der Vielfalt der Kinder und Erwachsenen in der Kita.

18.11.2022

## KINDERWELTEN INFO 5

### UN-Kinderrechte diskriminierungssensibel und machtkritisch umsetzen

Die UN-Kinderrechtskonvention stärkt die Position von Kindern als aktive Rechtssubjekte und soziale Akteur\*innen. Doch Kinderrechtsverletzungen sind eine Realität, auch in Kitas. Mit diesem Info geben wir Kitaleitungen, Fachberater\*innen und Trägervertreter\*innen einige Empfehlungen für eine diskriminierungskritische Umsetzung der Kinderrechte.

Die UN-Kinderrechtskonvention von 1989 hat die Rechte der Kinder weltweit anerkannt und gefördert. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der internationalen Menschenrechte. Die Konvention ist ein Vertrag, der die Rechte der Kinder weltweit anerkennt und fördert. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der internationalen Menschenrechte.

Die UN-Kinderrechtskonvention ist ein Vertrag, der die Rechte der Kinder weltweit anerkennt und fördert. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der internationalen Menschenrechte. Die Konvention ist ein Vertrag, der die Rechte der Kinder weltweit anerkennt und fördert. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der internationalen Menschenrechte.

18.11.2022

## KINDERWELTEN INFO 6

### In Krisenzeiten erst recht: Ein klares Nein von Kitas zu Ausgrenzung und Diskriminierung

Unsere Gegenwart ist geprägt von parallel stattfindenden tiefen gesellschaftlichen Krisen. Was bedeutet es für Kitas? Wie können Kitas handlungsfähig bleiben? Mit diesem Info-Brief für Kitaleitungen, Fachberater\*innen und Trägervertreter\*innen versuchen wir, aus der Perspektive der Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung diese Fragen zu beantworten.

„Das Kita System steht vor dem Kollaps“ so waren die Aussagen von Kitaleitungen in der Corona-Pandemie. Die Kitas haben in dieser Zeit viel geleistet. Sie haben die Kinder und Erwachsenen in der Kita unterstützt. Sie haben die Kinder und Erwachsenen in der Kita unterstützt. Sie haben die Kinder und Erwachsenen in der Kita unterstützt.

Die Kitas haben in dieser Zeit viel geleistet. Sie haben die Kinder und Erwachsenen in der Kita unterstützt. Sie haben die Kinder und Erwachsenen in der Kita unterstützt. Sie haben die Kinder und Erwachsenen in der Kita unterstützt.

18.11.2022

<https://situationsansatz.de> in der Mediathek  
Für Kitaleitungen, Fachberater\*innen und Trägervertreter\*innen

Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)



# Publikationen der Fachstelle für die Fortbildungspraxis

NEU!

Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung®

Ausgabe 2023|01

## Fortbildungen

diversitätsorientiert und diskriminierungskritisch

TEAMEN IM  
HETEROGENEN  
TANDEM

Magazin der Fachstelle Kinderwelten:  
Fortbildungen – diversitätsorientiert und  
diskriminierungskritisch

Ausgabe 1/2023:

Teamen im heterogenen Tandem

Download:

<https://situationsansatz.de/publikationen/teamen-im-heterogenen-tandem/>

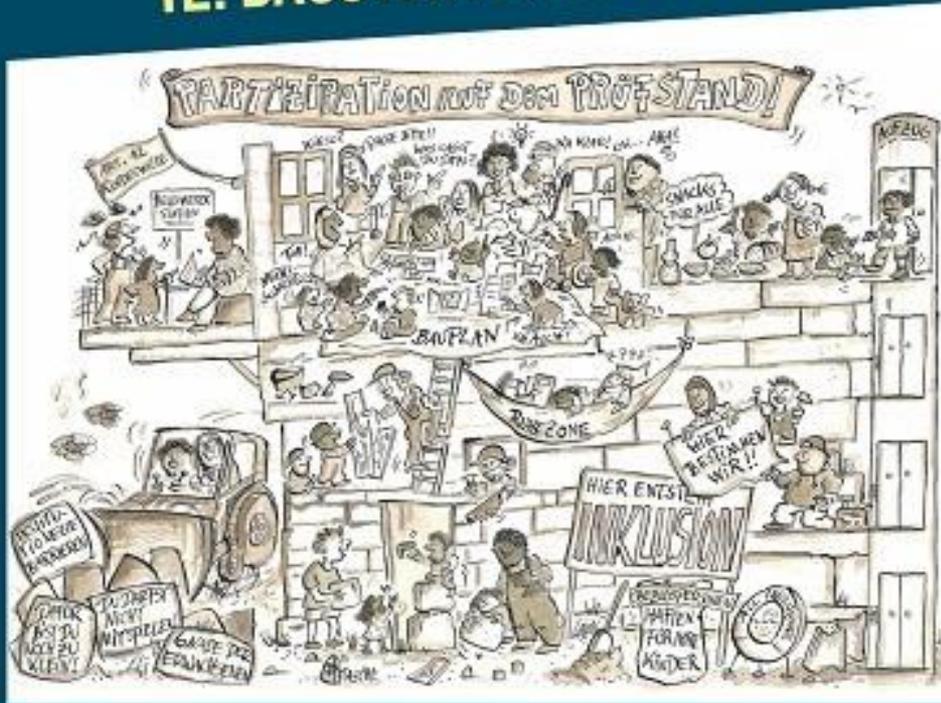
Ausgabe 2/2023: Intervenieren bei  
Diskriminierung in Fortbildungen

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



# Dokumentationen der jährlichen Fachtagungen „Baustelle Inklusion“

## DOKUMENTATION 12. BAUSTELLE INKLUSION



Tagungsdokus  
mit Filmen und Texten seit 2010  
<https://baustellen.kinderwelten.net/>

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung / [www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)  
Arbeitsbereich im Institut für den Situationsansatz in der INA Berlin gGmbH / [www.situationsansatz.de](http://www.situationsansatz.de)

# Expertisen und Recherchen

©geschütztes Material von KINDERWELTEN/ISTA



**Sulzer, Annika/ Wagner, Petra**  
(2011): Inklusion in  
Kindertageseinrichtungen:  
Qualifikationsanforderungen an die  
Fachkräfte. Expertise der WIFF,  
[www.weiterbildungsinitiative.de](http://www.weiterbildungsinitiative.de)



**Wolter, Berit** (2021):  
Demokratiebildung im Bereich  
Kita in den Bildungsprogrammen  
der Bundesländer“

Demnächst:  
**Trần, Hoa Mai** (2024):  
Demokratiebildung in  
Verfahren der  
Qualitätsentwicklung in Kitas:  
Eine Dokumentenanalyse



# Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung<sup>©</sup>

[www.kinderwelten.net](http://www.kinderwelten.net)

[fachstelle@kinderwelten.net](mailto:fachstelle@kinderwelten.net)



[@fs\\_kinderwelten](https://www.instagram.com/@fs_kinderwelten)



[@Fachstelle.Kinderwelten](https://www.facebook.com/@Fachstelle.Kinderwelten)



[Fachstelle Kinderwelten](https://www.youtube.com/Fachstelle%20Kinderwelten)

Im Institut für den Situationsansatz  
in der INA Berlin gGmbH

Geschäftsstelle:

Fachstelle Kinderwelten im ISTA

Muskauer Str. 53, 10997 Berlin

Tel: +49 30 6953 9990

Leitung: Petra Wagner

Jetzt zum  
Fachstellen-Newsletter anmelden  
und keine Infos mehr verpassen!:



# Fachstelle Kinderwelten 2024: Projekte und Arbeitsbereiche

- „Kompetenznetzwerk Demokratiebildung im Kindesalter“ zusammen mit dem Deutschen Kinderhilfswerk e.V.: BMFSFJ-Projekt im Rahmen des Bundesprogramms *Demokratie leben!* (2020-2024), Leitung: Petra Wagner, 10 MA
- Antidiskriminierungsberatungsstelle „KiDs – Kinder vor Diskriminierung schützen“ (seit 2020), Leitung: Nuran Yiğit, 4 MA
- Modellprojekt „Kinder im Fokus – Antidiskriminierungsberatung aus der Kinderperspektive“ im Programm *respekt\*land* der Antidiskriminierungsstelle des Bundes, Leitung: Nuran Yiğit, 3 MA
- Modellprojekt „Demokratie und Antidiskriminierung in der Grundschule am Beispiel der Hortbetreuung“ (August 2021-2024), Bundesprogramm *Demokratie leben!* Leitung: Patricia Göthe, 4 MA
- Bereich Fortbildung & Fachberatung (laufend), Leitung: Serap Azun, 3 MA

